

Natur- und Umweltschutzstandards für Wettkämpfe im Skibergsteigen

Die folgenden Regeln sind gültig für alle Veranstaltungen, welche in Zusammenarbeit mit DAV Skimo durchgeführt werden. Des Weiteren empfiehlt der DAV diese Richtlinien bei allen Wettkämpfen im Skibergsteigen anzuwenden und einzuhalten, um den Sport so Natur- und Umweltverträglich sowie nachhaltig wie möglich zu gestalten.

- Veranstaltungen sollen im Rahmen der normalen Pistenbetriebszeiten erfolgen.
- Auf Hubschrauberflüge, von notwendigen Rettungseinsätzen abgesehen, wird verzichtet.
- Empfindliche Lebensräume von Wildtieren und deren angrenzende Nahbereiche dürfen von den Veranstaltungen nicht beeinträchtigt werden.
- Vegetationsschutz wird sichergestellt. Kleinräumige, schneearme oder apere Passagen werden präpariert.
- Start und Ziel des Rennens befinden sich in besiedelten Gebieten bzw. im Umfeld von Tal- oder Bergstationen.
- Bei der Beschallung ist darauf zu achten, sensible Lebensräume zu schützen.
- Die gesamte Veranstaltung ist nachhaltig zu planen und durchzuführen. Dazu soll der Nachhaltigkeitsleitfaden für DAV-Sportveranstaltungen genutzt werden und mit der Checkliste für nachhaltige DAV-Sportveranstaltungen gearbeitet werden.
- Für Farbmarkierungen im Schnee werden nur natürliche Substanzen verwendet.
- Hygienebereiche werden im Start- und Zielbereich in ausreichender Anzahl zur Verfügung gestellt.
- Der Einsatz von Pistenraupen für die Veranstaltung wird auf ein notwendiges Minimum beschränkt.
- Auf maschinelle Beschneigung speziell für die Veranstaltung sowie auf zusätzliche, dauerhafte Baumaßnahmen wird verzichtet.